

Vortrag von Renate Hoffmann, Nikolaus Heiss, Freunde der Mathildenhöhe, und Frau Hennemann, Grünflächenamt

Der Platanenhain: Eine Zeitreise mit 184 knorrigen Bäumen

Werden und Vergehen – und wieder Werden des Platanenhains



Der Platanenhain
Entstehung und Veränderungen in über 200 Jahren

Nikolaus Heiss

• Die Geschichte des Platanenhains ab 1800

Renate Charlotte Hoffmann

• Bernhard Hoetgers Skulpturenensemble 1914

Annette Hennemann

• Die Sanierung des Platanenhains 2021 bis 2023

Am 03. Mai 2024 konnten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in einer rund eineinhalbstündigen Veranstaltung das Werden und Vergehen und das Wiederauferstehen des Platanenhains miterleben: Drei Vorträge schilderten die historische Entwicklung des seit über 120 Jahren als Platanenhain bezeichneten Teils der Mathildenhöhe von einem Weinberg über einen englischen Naturpark mit toskanischem Charme, über die Verwüstungen in den 1940er bis Ende der 1960er Jahre bis hin zur aufwändigen und gelungenen Sanierung des Platanenensembles. „Werden und Vergehen“, das mystische Leitmotiv der Hoetger-Skulpturen in diesem sakral anmutenden Hain, stand neben den historischen und pflegerischen Aspekten im Mittelpunkt der Veranstaltung.



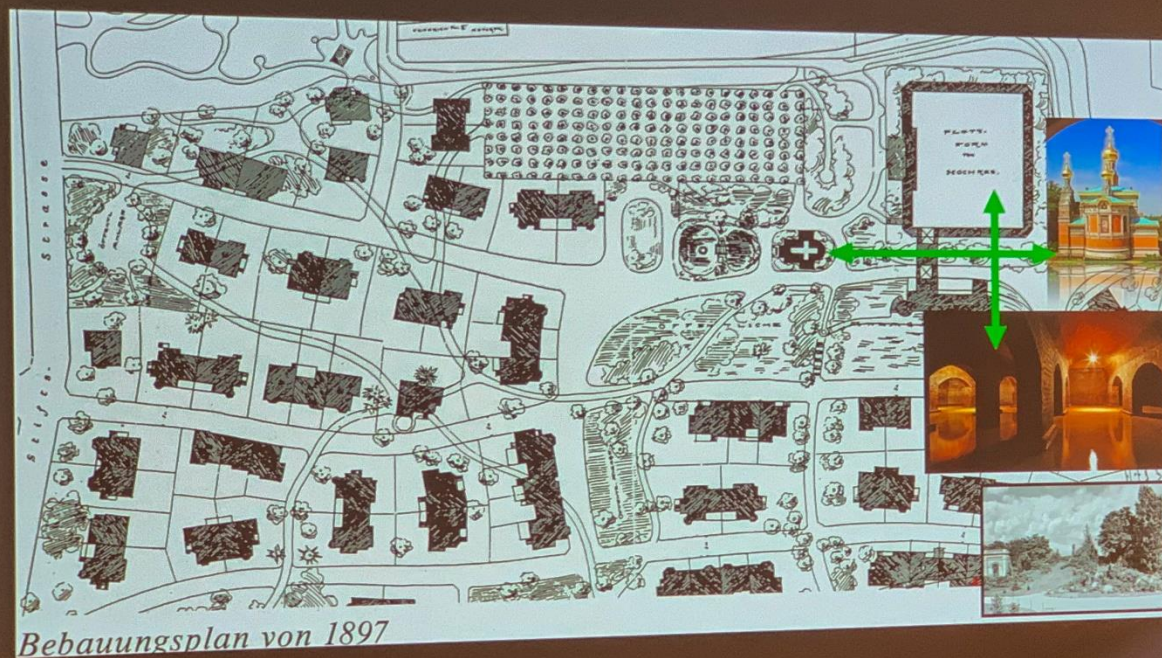
FREUNDE DER
MATHILDENHÖHE
DARMSTADT





FREUNDE DER
MATHILDENHÖHE
DARMSTADT



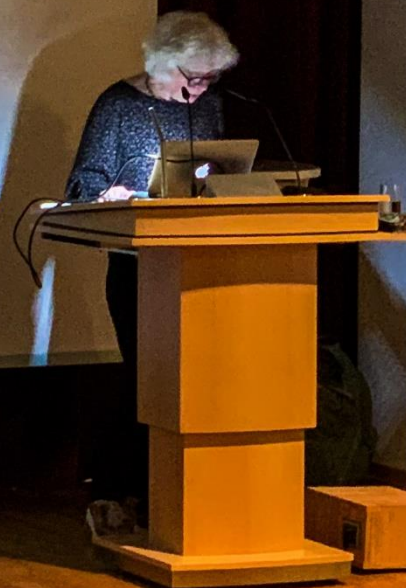
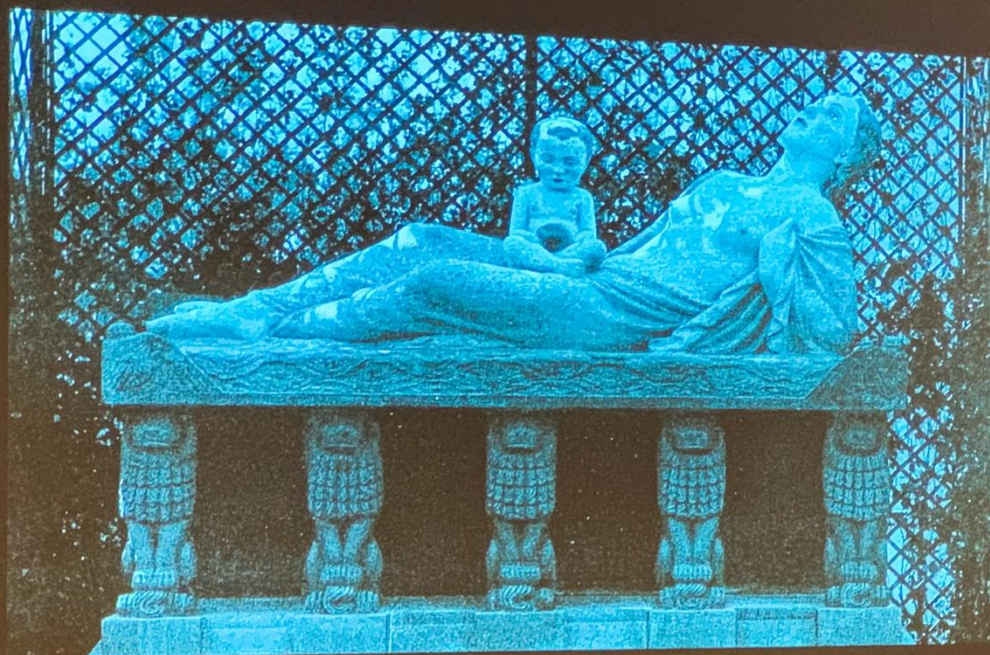


Bebauungsplan von 1897





FREUNDE DER
MATHILDENHÖHE
DARMSTADT





FREUNDE DER
MATHILDENHÖHE
DARMSTADT



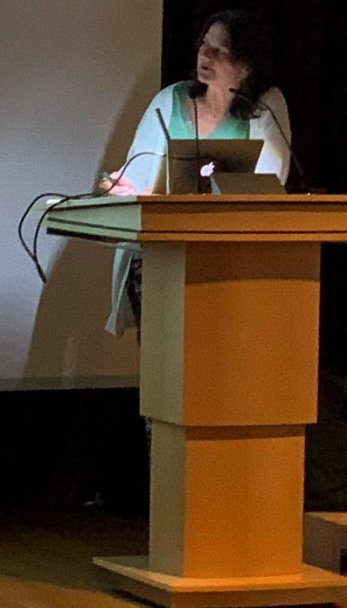
Betonharter Boden – wenig Luft an den Wurzeln!
Der Platanenhain braucht Hilfe!

178 Bäume gesamt – 40 geschwächte Bäume

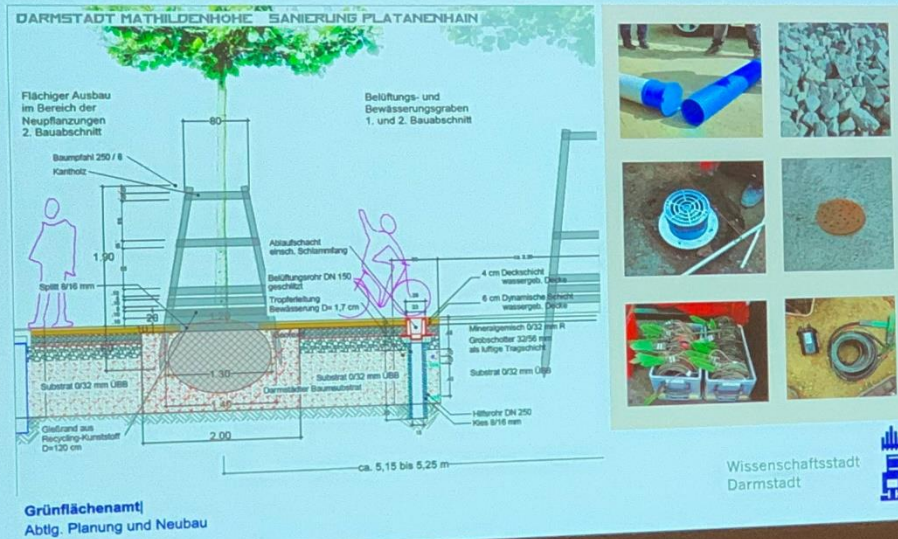


Grünflächenamt
Abtlg. Planung und Neubau

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Technik im Boden - kaum sichtbar und doch überlebenswichtig!



Wissenschaftsstadt
Darmstadt





FREUNDE DER
MATHILDENHÖHE
DARMSTADT



Geschafft! Blick vom Hochzeitsturm Juli 2023



Grünflächenamt
Abtlg. Planung und Neubau

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



(Text und Fotos: Claus Dieter Knöchel)